

Für den Fachhandwerker

Installations- und Wartungsanleitung



ecoLEVEL

Kondenswasserpumpe

DE, AT, BE_{DE}, CH_{DE}



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller

Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Dokumentation	3	7	Übergabe an den Betreiber	21
1.1	Anbringung und Aufbewahrung der Unterlagen	3	8	Wartung	22
1.2	Verwendete Symbole	3	8.1	Reinigen der Pumpe.....	22
1.3	Gültigkeit der Anleitung	3	9	Ersatzteile	23
1.4	Typenschild.....	3	10	Garantie und Kundendienst	23
1.5	CE-Kennzeichnung.....	3	10.1	Garantie.....	23
2	Sicherheits- und Warnhinweise	4	10.2	Kundendienst.....	24
2.1	Sicherheits- und Warnhinweise	4	11	Recycling und Entsorgung	24
2.1.1	Klassifizierung der Warnhinweise.....	4	12	Technische Daten	25
2.1.2	Aufbau von Warnhinweisen.....	4			
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4			
2.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	5			
2.4	Vorschriften und Normen	6			
3	Montage	6			
3.1	Lieferumfang.....	6			
3.2	Benötigte Werkzeuge.....	8			
3.3	Montageort auswählen.....	8			
3.4	Abmessungen und Montagefreiräume	8			
3.5	Wandhalter montieren.....	9			
4	Hydraulischer Anschluss	10			
4.1	Einlaufschlauch anschließen.....	10			
4.1.1	Einlaufschlauch mit Kondensatwinkel anschließen	10			
4.1.2	Einlaufschlauch ohne Kondensatwinkel anschließen	11			
4.2	Auslaufschlauch anschließen und verlegen.....	12			
4.3	Kondenswasserpumpe an das Heizgerät anschließen	13			
5	Elektrischer Anschluss	13			
5.1	Übersicht über die elektrischen Anschlüsse.....	13			
5.2	Elektrischen Anschluss vorbereiten.....	14			
5.3	Kondenswasserpumpe an die 230 V-Netzspannung anschließen.....	14			
5.4	Kondenswasserpumpe an den Sicherheits- Überlaufschalter anschließen.....	15			
5.4.1	Alarm an den Sicherheits-Überlaufschalter anschließen	19			
6	Betrieb und Störungsbehebung	19			
6.1	LED-Anzeige des Betriebsstatus oder von Störungen.....	19			
6.2	Störungen.....	20			
6.3	Fehlerdiagnose und -behebung	20			

1 Hinweise zur Dokumentation

Die folgenden Hinweise sind ein Wegweiser durch die Gesamtdokumentation.

In Verbindung mit dieser Installations- und Wartungsanleitung sind weitere Unterlagen gültig.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Mitgeltende Unterlagen

- Beachten Sie bei der Installation der Kondenswasserpumpe alle Montage- und Installationsanleitungen von Bauteilen und Komponenten der Anlage. Diese Anleitungen sind den jeweiligen Bauteilen der Anlage sowie ergänzenden Komponenten beigelegt.

1.1 Anbringung und Aufbewahrung der Unterlagen

Geben Sie bitte diese Installations- und Wartungsanleitung an den Anlagenbetreiber weiter. Dieser übernimmt die Aufbewahrung, damit die Anleitungen bei Bedarf zur Verfügung stehen.

1.2 Verwendete Symbole

Nachfolgend sind die im Text verwendeten Symbole erläutert.



- Symbol für eine Gefährdung:
- unmittelbare Lebensgefahr
 - Gefahr schwerer Personenschäden
 - Gefahr leichter Personenschäden



- Symbol für eine Gefährdung:
- Lebensgefahr durch Stromschlag



- Symbol für eine Gefährdung:
- Risiko von Sachschäden
 - Risiko von Schäden für die Umwelt



Symbol für einen nützlichen Hinweis und Informationen

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

1.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Installations- und Wartungsanleitung gilt ausschließlich für Geräte mit folgender Artikelnummer:

- 306287

Die Artikelnummer des Gerätes entnehmen Sie bitte dem Typenschild.

1.4 Typenschild

Das Typenschild mit der Seriennummer, der Schutzklasse, der Versorgungsspannung, der Frequenz und der CE Kennzeichnung befindet sich auf der Unterseite der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL.

1.5 CE-Kennzeichnung

Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL gemäß dem Typenschild die grundlegenden Anforderungen folgender einschlägiger Richtlinien erfüllt:

- Zulässige Spannungen (Richtlinien EN 60 335-1 und EN 60 335-2-41)
- Elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinien EN 55 014-1 und EN 55 014-2)

Deutschland:

Mit der CE-Kennzeichnung bestätigen wir als Gerätehersteller, dass die Sicherheitsanforderungen gemäß § 2, 7. GSGV erfüllt sind und dass das serienmäßig hergestellte Gerät mit dem geprüften Baumuster übereinstimmt.

2 Sicherheits- und Warnhinweise

2.1 Sicherheits- und Warnhinweise

- Beachten Sie bei der Bedienung die allgemeinen Sicherheitshinweise und die Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind.

2.1.1 Klassifizierung der Warnhinweise

Die Warnhinweise sind wie folgt mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

Warnzeichen	Signalwort	Erläuterung
	Gefahr!	unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden
	Gefahr!	Lebensgefahr durch Stromschlag
	Warnung!	Gefahr leichter Personenschäden
	Vorsicht!	Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt

2.1.2 Aufbau von Warnhinweisen

Warnhinweise erkennen Sie an einer oberen und einer unteren Trennlinie. Sie sind nach folgendem Grundprinzip aufgebaut:

	Signalwort! Art und Quelle der Gefahr! Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr ➤ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr
---	--

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Vaillant Kondenswasserpumpe ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen.

Die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL ist nur für die Verwendung in Verbindung mit Vaillant Systemkomponenten bestimmt, in denen betriebsbedingt Kondenswasser als Nebenprodukt anfällt. Hierunter fallen alle Vaillant Brennwert-Heizgeräte sowie das KWK-System ecoPOWER1.0.

Die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL ist nur für Einzelgeräte bis 45 kW freigegeben. Die Pumpe ist in all ihren Komponenten auf die Förderung von Kondenswasser aus Heizungsanlagen ausgelegt. Die abgassystembedingte Einbringung von Regenwasser in das System ist berücksichtigt, im Hinblick auf die zulässige Menge, die Zusammensetzung und auch auf die Festkörperbestandteile im Kondensat.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Die Kondenswasserpumpe ist nicht dazu geeignet, andere flüssige oder feste Medien zu fördern. Insbesondere Abwässer jeglicher Art, Chemikalien sowie ölhaltige Emulsionen dürfen nicht in die Kondenswasserpumpe eingeleitet werden. Die Verwendung der Kondenswasserpumpe in Fahrzeugen gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht als Fahrzeuge gelten solche Einheiten, die dauerhaft und ortsfest installiert sind (sog. ortsfeste Installation).

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht bestimmungsgemäß ist auch jede unmittelbare kommerzielle und industrielle Verwendung. Für Schäden aus bestimmungswidriger Verwendung haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Bedienungs-, Installations- und Wartungsanleitung sowie aller weiteren mitgeltenden Unterlagen und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Achtung!

Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Arbeiten an der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL

Die Installation und Inbetriebnahme der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL darf nur von einem anerkannten Fachhandwerker durchgeführt werden. Dabei muss er die bestehenden Vorschriften, Regeln und Richtlinien beachten. Er ist ebenfalls für Inspektion/Wartung und Instandsetzung des Gerätes zuständig.

Nur Fachhandwerker, die sich zuvor mit allen in dieser Installationsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen sowie Montage-, Betriebs- und Wartungsanweisungen vertraut gemacht haben, dürfen an diesem Gerät arbeiten.

Gefahr eines Stromschlags bei Öffnung und Wartung des Gerätes!

Beim Betrieb dieses Gerätes stehen zwangsläufig bestimmte Geräteteile unter gefährlicher Spannung, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausschließlich ein anerkannter Fachhandwerksbetrieb öffnet.
- Öffnen Sie den Bodendeckel nur dann, wenn alle elektrischen Verbindungen von der Pumpe getrennt sind.
- Stellen Sie vor der Durchführung von Sichtprüfungen und Wartungsarbeiten sicher, dass die Stromversorgung abgeschaltet und gegen Wiedereinschalten gesichert ist.

Gefahr eines Stromschlags am eingeschalteten Gerät!

Beim Betrieb dieses Gerätes stehen zwangsläufig bestimmte Geräteteile unter gefährlicher Spannung, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

- Wenn Messungen bei eingeschalteter Stromversorgung durchgeführt werden müssen, keinesfalls die elektrischen Anschlussstellen berühren.
- Nehmen Sie allen Schmuck von Handgelenken und Fingern ab.
- Stellen Sie sicher, dass die Prüfmittel in gutem, betriebssicherem Zustand sind.
- Bei Arbeiten am eingeschalteten Gerät stellen Sie sicher, dass es auf isoliertem Untergrund steht und keine Erdung vorliegt.

Gefahr von Verbrennungen und Explosion bei Verwendung ungeeigneter Flüssigkeiten!

Beim Abpumpen von brennbaren und explosiven Flüssigkeiten wie Benzin, Heizöl etc besteht die Gefahr von Verbrennungen und Explosionen.

- Benutzen Sie die Pumpe nicht zum Abpumpen von brennbaren und explosiven Flüssigkeiten!

Gefahr einer Explosion in explosiven Atmosphären!

Der Betrieb der Pumpe in explosiven Atmosphären könnte eine Explosion auslösen.

- Benutzen Sie die Pumpe nicht in einer explosiven Atmosphäre.

Verletzungsgefahr durch Kondensat!

Das in der Pumpe geförderte Kondensat stellt bei Berührung eine Gefahr für die Augen dar.

- Vermeiden Sie jede Berührung des Kondenswassers mit den Augen.
- Stellen Sie sicher, dass die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL nur außerhalb der Reichweite von Kindern betrieben wird.
- Wenn Ihre Augen mit Kondensat in Berührung gekommen sind, spülen Sie Ihre Augen sorgfältig mit klarem Wasser aus, und suchen Sie einen Arzt auf.

Vergiftungsgefahr durch Abgasaustritt!

Wenn Sie den Kondenswasserauslaufschlauch der Pumpe mit der Abwasserleitung verbinden, kann der interne Siphon des Heizgerätes leergesaugt werden.

- Verbinden Sie den Kondenswasserauslaufschlauch der Pumpe nicht dicht mit der Abwasserleitung (sog. Freier Auslauf).

Funktionsstörungen und Sachschäden bei mangelnder Stabilität!

Wenn die Pumpe im Betrieb keinen sicheren Halt hat, kann es zu Funktionsstörungen der Pumpe kommen. In der Folge können Schäden an der Pumpe oder am Heizgerät entstehen.

- Stellen Sie sicher, dass die Pumpe während des Betriebs einen sicheren Stand hat oder an der Wand befestigt ist.

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäße Veränderungen!

Änderungen an der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL können das Gerät beschädigen und sind daher generell verboten.

- Nehmen Sie unter keinen Umständen Eingriffe oder Manipulationen an der Pumpe oder an anderen Teilen der Anlage vor.
- Für Änderungen im Umfeld ziehen Sie einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb hinzu.

Sachschäden durch austretendes Kondenswasser

Bei einem Defekt der Kondenswasserpumpe können durch austretendes Kondenswasser Sachschäden oder Schäden am Heizgerät entstehen.

- Schließen Sie an den Sicherheits-Überlaufschalter eine Stromunterbrechung oder einen Alarm an.
- Siehe dazu Kapitel bzw. 5.4.1.

Sachschäden durch ungeeignete Ablaufrohre

Wenn Sie Ablaufrohre verwenden, die nicht säurebeständig sind, dann kann es zu Undichtigkeiten und Schäden durch austretendes Kondenswasser kommen.

- Wenn Sie bei der Installation die Kondenswasserablaufleitung verlängern müssen, verwenden Sie nur säurebeständige Ablaufrohre (DIN 1986-4).

2 Sicherheits- und Warnhinweise

3 Montage

Erdung, Leiterdimensionierung, Kurzschlusschutz

- Der Pumpenanschluss verfügt über einen Schutzleiter. Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung gemäß der gesetzlichen Bestimmungen geerdet ist.

2.4 Vorschriften und Normen

- Stellen Sie sicher, dass die Montage der Kondenswasserpumpe in Übereinstimmung mit den Sicherheitsvorschriften sowie allen anderen relevanten staatlichen oder örtlichen Vorschriften erfolgt.
- Beachten Sie insbesondere
 - IEC 60364-7-712 Electrical installations of buildings - Part 7-712
 - für EMV-Prüfverfahren: EN50081-1:1992, EN50082-1:1997
 - für Störaussendung: EN 55014-1: 1993
 - für Störfestigkeit: EN 55014-2: 1997
 - für den elektrischen Anschluss:
 - VDE 0100 Errichten von Starkstromanlagen mit Nennspannungen bis 1000 Volt,
 - VDE 0105 Teil 100 Betrieb von elektrischen Anlagen
 - DIN 18382 Elektrische Kabel- und Leitungsanlage in Gebäuden (gilt nur in Deutschland)

3 Montage

3.1 Montagevarianten

Die Kondenswasserpumpe kann auf zwei unterschiedliche Weisen montiert werden. Für die zwei Montagevarianten sind unterschiedliche Einlaufschläuche erforderlich.

Montagevariante 1: Montage mit Kondensatwinkel/ Einlaufschlauch nicht von ecoLEVEL

Für Montagevariante 1 ist der Kondensatwinkel aus dem Lieferumfang von ecoLEVEL bestimmt.

Den Einlaufschlauch aus dem Lieferumfang von ecoLEVEL dürfen Sie für Montagevariante 1 nicht verwenden.

Für Montagevariante 1 können Sie einen Einlaufschlauch verwenden, der z.B. im Lieferumfang folgender Geräte enthalten ist:

- Neutralisationseinrichtung
- ecoPOWER 1.0

Wie Sie den Einlaufschlauch mit Kondensatwinkel anschließen, erfahren Sie in Kap. 4.1.1.

- Beachten Sie außerdem die Anleitungen des Gerätes, zu dem der verwendete Einlaufschlauch gehört (Neutralisationseinrichtung, ecoPOWER 1.0).

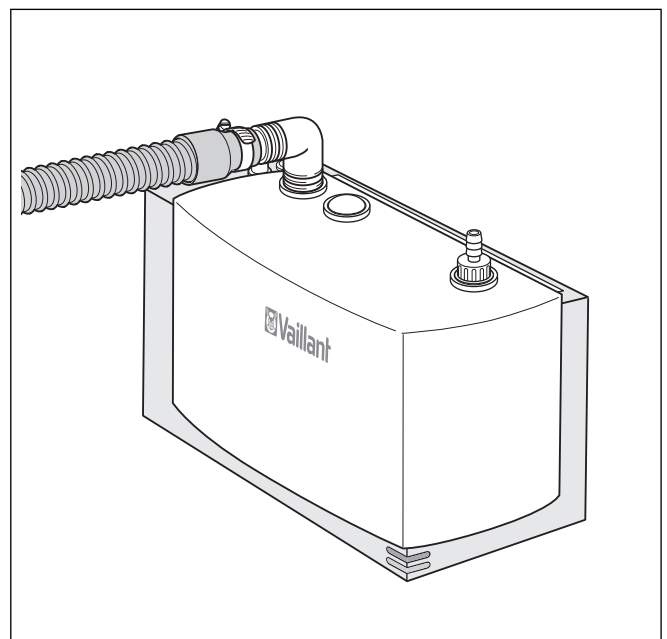


Abb. 3.1 Kondenswasserpumpe mit Kondensatwinkel und Einlaufschlauch

Montagevariante 2: Montage ohne Kondensatwinkel/ mit Einlaufschlauch von ecoLEVEL

Der Einlaufschlauch aus dem Lieferumfang ist für Montagevariante 2 bestimmt.

Den Kondensatwinkel aus dem Lieferumfang dürfen Sie für Montagevariante 2 nicht verwenden.

Wie Sie den Einlaufschlauch ohne Kondensatwinkel anschließen, erfahren Sie in Kap. 4.1.2.

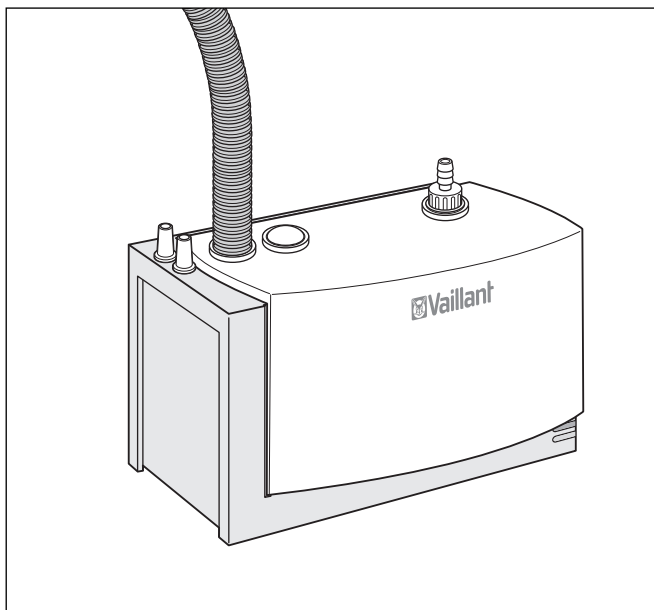


Abb. 3.2 Kondenswasserpumpe mit Einlaufschlauch
(ohne Kondensatwinkel)

3.2 Lieferumfang

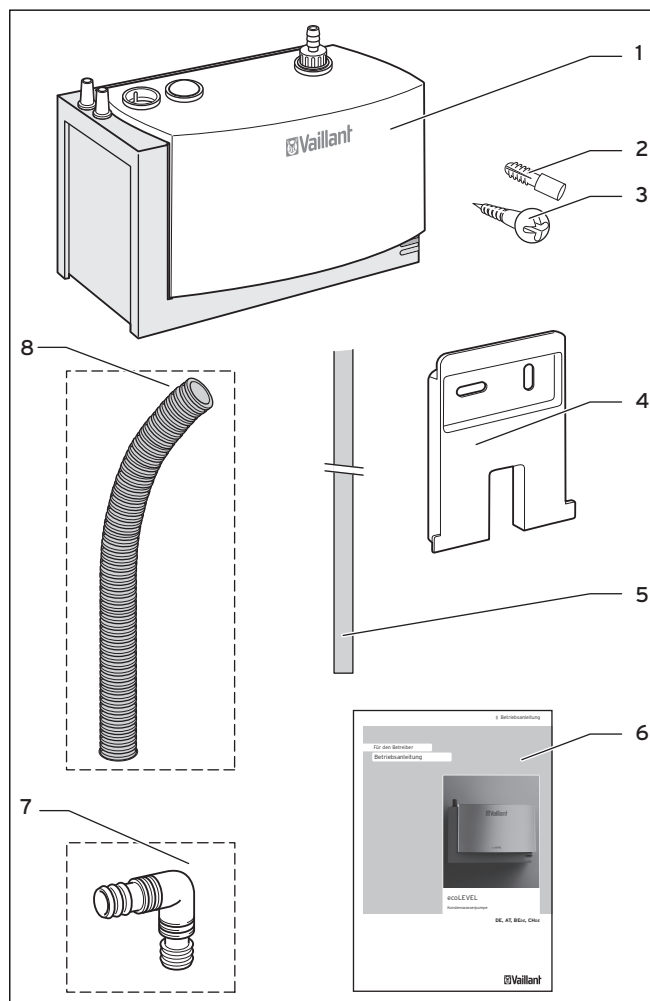


Abb. 3.3 Lieferumfang

Pos.	Bezeichnung	Abmessungen	Anzahl
1	Kondenswasserpumpe	(H x B x L) 150 x 175 x 100 mm	1
2	Montagedübel	6 mm	2
3	Schrauben	4 x 35 mm	2
4	Wandhalter	-	1
5	Auslaufschlauch	Ø 10 mm x 6 m	1
6	Bedienungsanleitung, Installations- und Wartungs- anleitung	-	1
7	Kondensatwinkel für Ein- laufschlauch (nur für Montagevariante 1)	-	1
8	Einlaufschlauch (nur für Montagevariante 2)	Ø 24 mm x 1,15 m	1
	Wandhalter für Auslauf- schlauch		6

Tab. 3.1 Lieferumfang



Warnung! Verletzungsgefahr und Sachschaden bei Undichtigkeit!

Wenn Sie den Kondensatwinkel mit dem mitgelieferten Einlaufschlauch (→ **Abb. 3.3**, Pos. 8) montieren, kommt es zu Undichtigkeiten. Kondensat kann austreten und Personen gefährden. Zudem kann austretendes Kondensat Sachschäden verursachen.

- Verwenden Sie den mitgelieferten Einlaufschlauch nur ohne Kondensatwinkel.
- Verwenden Sie den Kondensatwinkel (→ **Abb. 3.3**, Pos. 7) nur mit einem dafür geeigneten Einlaufschlauch.



Ein Einlaufschlauch, der für die Montage mit dem Kondensatwinkel geeignet ist, ist der Neutralisationseinrichtung oder ecoPOWER1.0 beigelegt. Beachten Sie hierzu auch die Anleitungen (Neutralisationseinrichtung, ecoPOWER1.0).

3.3 Benötigte Werkzeuge

Sie benötigen zur Montage folgende Werkzeuge:

- Bohrmaschine
- Bohrer (6 mm)
- Schlitzschraubendreher
- Wasserwaage
- Schneidklinge
- Werkzeuge zum elektrischen Anschluss
- Hammer

3.4 Montageort auswählen

Die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL ist für die Installation im Aufstellraum des Heizgerätes vorgesehen. Die Umgebungstemperatur muss zwischen 5 °C und 60 °C liegen.

Der Aufstellungsraum muss eine Wandbeschaffenheit aufweisen, die den Einsatz der mitgelieferten Verbindungselemente ermöglicht.

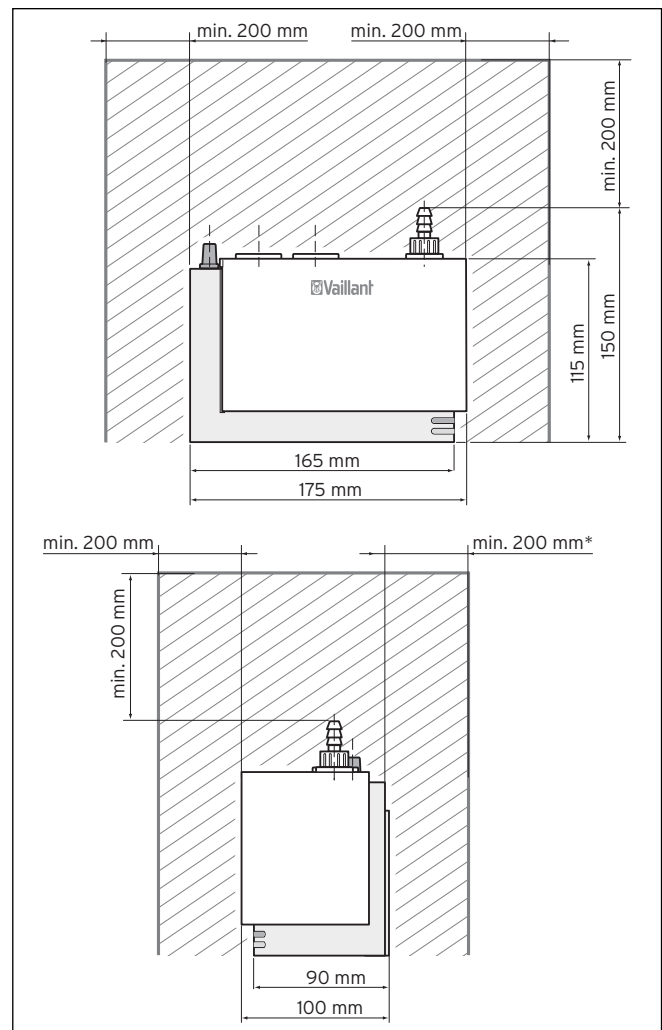
- Wenn die erforderliche Wandbeschaffenheit nicht gegeben ist, dann schaffen Sie vor Beginn der Montage eine geeignete Montagefläche.

Die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL sollte nicht als Ablage für Gegenstände dienen.

3.5 Abmessungen und Montagefreiräume

- Wählen Sie die passenden Abmessungen und Montagefreiräume aus:
 - Wählen Sie Variante 1, wenn ein Kondensatwinkel verwendet wird.
 - Wählen Sie Variante 2, wenn kein Kondensatwinkel verwendet wird.
- Halten Sie bei der Montage die passenden Abmessungen und Montagefreiräume ein.

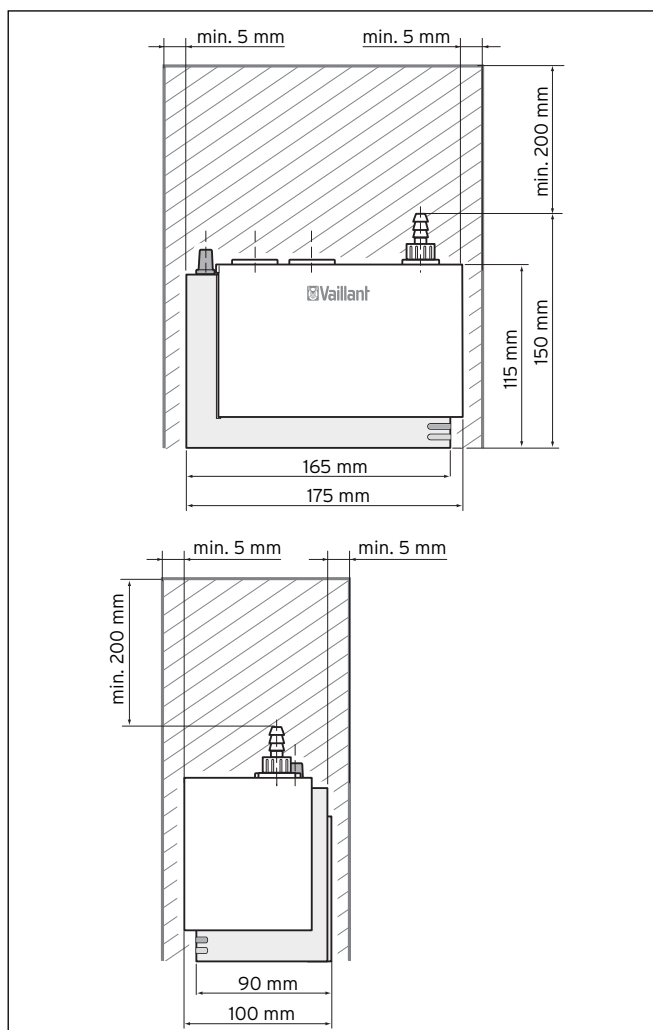
Variante 1: Abmessungen und Montagefreiräume (bei Verwendung eines Kondensatwinkels)



**Abb. 3.4 Abmessungen und Montagefreiräume
(bei Verwendung eines Kondensatwinkels)**

* Mindest-Montagefreiraum nur vorzusehen bei Montagevariante „B“ (→ **Abb. 3.4**).

Variante 2: Abmessungen und Montagefreiräume (ohne Verwendung eines Kondensatwinkels)



**Abb. 3.5 Abmessungen und Montagefreiräume
(ohne Verwendung eines Kondensatwinkels)**

3.6 Wandhalter montieren

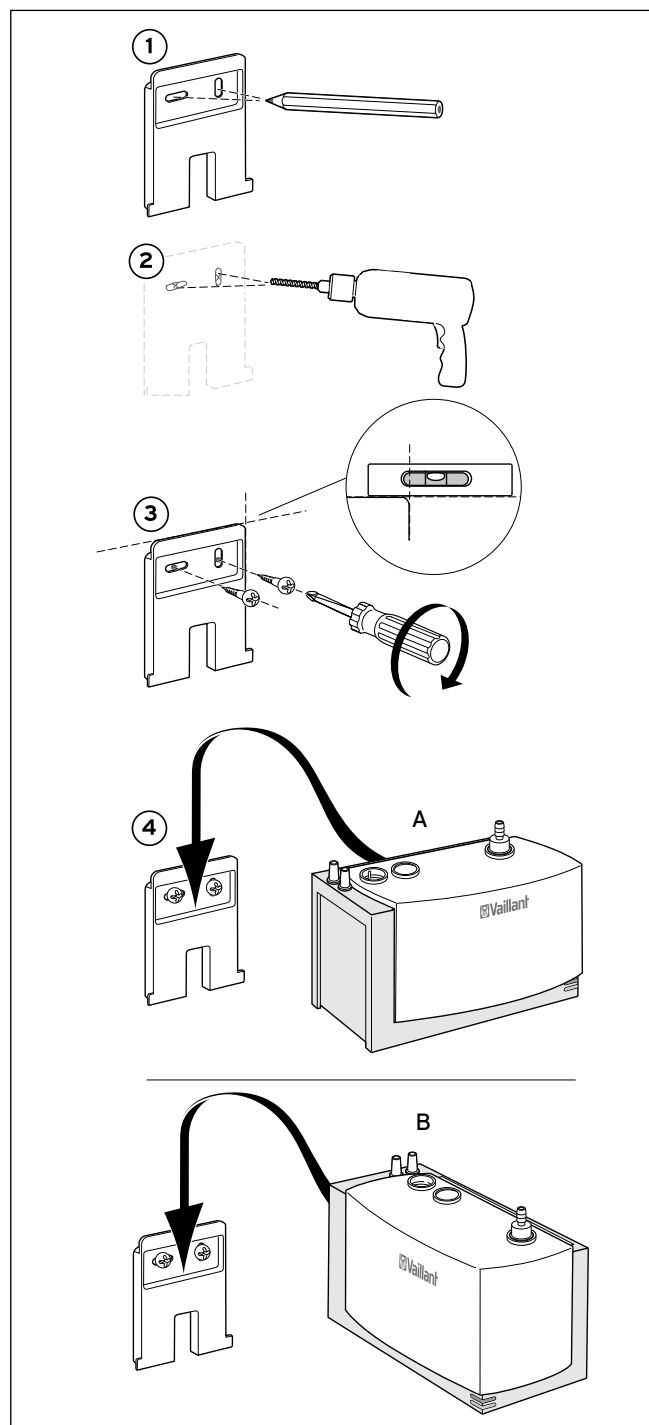


Abb. 3.6 Montage des Wandhalters

3 Montage

4 Hydraulischer Anschluss

- Führen Sie den vormontierten Wandhalter nach unten aus dem Gehäuse der Kondenswasserpumpe heraus.
- Montieren Sie den Wandhalter gemäß Abb. 3.6 an einer geeigneten Stelle unterhalb der Kondensatauslaufstelle des Heizgerätes.
Der Wandhalter muss waagrecht montiert werden! Verwenden Sie eine Wasserwaage!
- Schieben Sie die Kondenswasserpumpe gerade von oben auf die Führungskanten des Wandhalters. In der untersten Position arretiert ein kleiner Haken die Pumpe am Halter.



Die Kondenswasserpumpe kann gemäß Abb. 3.6 sowohl an der breiten Rückseite (**A**) als auch an der schmalen Seite (**B**) im Halter befestigt werden.

4 Hydraulischer Anschluss



Vorsicht Sachbeschädigung!

Pumpe und Wandhalter können durch zu hohe Kräfte bei der Montage beschädigt werden.

- Schließen Sie die Schläuche erst nach Entfernen des Rückschlagventils und des Deckels an.

Optional können Sie die Schläuche mit oder ohne Kondensatwinkel anschließen.

4.1 Einlaufschlauch anschließen



Vorsicht Sachbeschädigung!

Bei unsachgemäßer Verlegung des Einlaufschlauchs kann das Kondenswasser nicht ungehindert in die Pumpe abfließen.

- Verlegen Sie den Einlaufschlauch mit konstantem Gefälle vom Heizgerät zur Kondenswasserpumpe ecoLEVEL.
- Verlegen Sie den Einlaufschlauch möglichst gerade, ohne Knicke und Biegungen.

4.1.1 Einlaufschlauch mit Kondensatwinkel anschließen

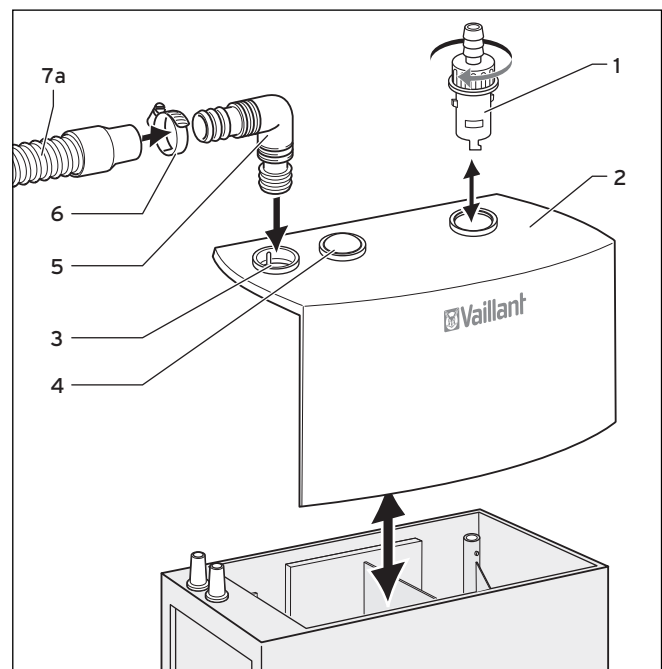


Abb. 4.1 Rückschlagventil und Deckel demontieren, Kondensatwinkel montieren

Legende

- 1 Rückschlagventil
- 2 Deckel
- 3 Öffnung für Kondensatwinkel/Einlaufschlauch
- 4 Weitere Öffnung für Kondensatwinkel/Einlaufschlauch
- 5 Kondensatwinkel
- 6 Schlauchschelle
- 7a Einlaufschlauch (für die Montage mit Kondensatwinkel geeignet)



Warnung! Verletzungsgefahr und Sachschaden bei Undichtigkeit!

Wenn Sie den Kondensatwinkel mit dem mitgelieferten Einlaufschlauch (→ **Abb. 3.3**, Pos. 8) montieren, kommt es zu Undichtigkeiten. Kondensat kann austreten und Personen gefährden. Zudem kann austretendes Kondensat Sachschäden verursachen.

- Verwenden Sie den mitgelieferten Einlaufschlauch nur für Montagevariante 2.
- Verwenden Sie den Kondensatwinkel (→ **Abb. 3.3**, Pos. 7/**Abb. 4.1**, Pos. 5) nur für Montagevariante 1 und nur mit einem dafür geeigneten Einlaufschlauch.



Ein Einlaufschlauch, der für die Montage mit dem Kondensatwinkel geeignet ist, ist der Neutralisationseinrichtung oder ecoPOWER1.0 beigefügt. Beachten Sie hierzu auch die Anleitungen (Neutralisationseinrichtung, ecoPOWER1.0).

Deckel und Rückschlagventil abnehmen

- Um den Deckel (2) der Pumpe zu öffnen, drehen Sie das Rückschlagventil (1) eine Vierteldrehung nach links.

Danach sind sowohl der Deckel als auch das Rückschlagventil entriegelt.

- Ziehen Sie den Deckel (2) und das Rückschlagventil (1) nach oben ab.

Einlaufschlauch und Kondensatwinkel montieren

- Stülpen Sie die Schlauchschelle (6) über den Anfang des Einlaufschlauches (7a).
- Stecken Sie den Einlaufschlauch auf den Kondensatwinkel (5)
- Fixieren Sie Schlauch und Winkel mit der Schlauchschelle (6) zu einer dichten Verbindung.
- Stecken Sie den Kondensatwinkel in die Öffnung (3) des abgenommenen Deckels (2), bis er einrastet.

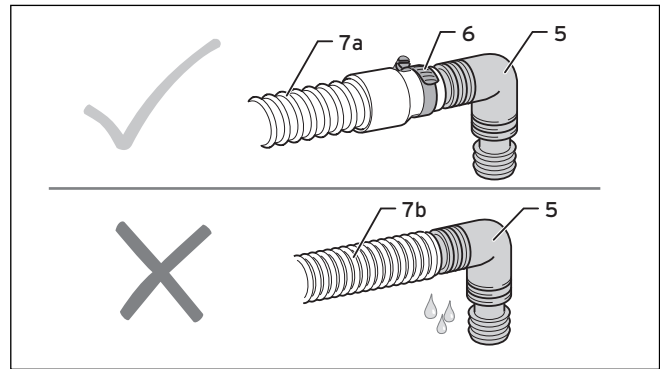


Abb. 4.2 wasserdichte Verbindung von Einlaufschlauch und Kondensatwinkel

- Achten Sie auf eine wasserdichte Verbindung von Einlaufschlauch (7a) und Kondensatwinkel (5): Einlaufschlauch und Kondensatwinkel (5) müssen mittels Schlauchschelle (6) dicht verbunden sein (→ **Abb. 4.2** oben).

Nicht wasserdicht und daher nicht zulässig ist eine Verbindung des mitgelieferten Einlaufschlauches (7b) und Kondensatwinkel (5) (→ **Abb. 4.2** unten).



Falls ein zweiter Schlauch angeschlossen werden soll, entfernen Sie den Stopfen von der zweiten Einlauföffnung (4) und schließen Sie den zusätzlichen Schlauch an, wie oben beschrieben.

- Setzen Sie den Deckel von oben auf die Kondensatwasserpumpe ecoLEVEL auf.

4.1.2 Einlaufschlauch ohne Kondensatwinkel anschließen

Einlaufschlauch kürzen

- Bestimmen Sie die erforderliche Länge des Einlaufschlauches.
- Kürzen Sie den Schlauch so, dass er max. 5 Rasten in den Deckel einrastet.
- Vermeiden Sie, dass die Schläuche bei maximaler Pumpenfüllhöhe ins Wasser ragen.

4 Hydraulischer Anschluss

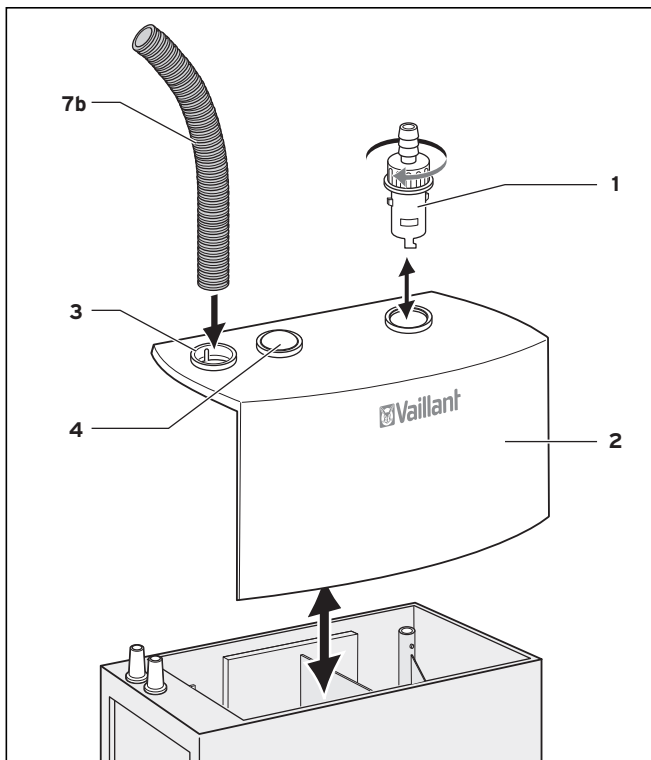


Abb. 4.3 Rückschlagventil und Deckel demontieren

Legende

- 1 Rückschlagventil
- 2 Deckel
- 3 Öffnung für Kondensatwinkel/Einlaufschlauch
- 4 Weitere Öffnung für Kondensatwinkel/Einlaufschlauch
- 7b Einlaufschlauch (nur für die Montage ohne Kondensatwinkel geeignet)

Deckel und Rückschlagventil abnehmen

- Um den Deckel (2) der Pumpe zu öffnen, drehen Sie das Rückschlagventil (1) eine Vierteldrehung nach links.
- Danach sind sowohl der Deckel als auch das Rückschlagventil entriegelt.
- Ziehen Sie den Deckel (2) und das Rückschlagventil (1) nach oben ab.

Einlaufschlauch montieren

- Stecken Sie den Einlaufschlauch in eine Einlauföffnung (3) des abgenommenen Deckels, bis der Einlaufschlauch einrastet (max. 5 Rasten).

Zweiten Einlaufschlauch montieren

- Falls ein zweiter Schlauch angeschlossen werden soll, entfernen Sie den Stopfen von der zweiten Einlauföffnung (4)
- Kürzen Sie den Schlauch so, dass er max. 5 Rasten in den Deckel einrastet.
- Vermeiden Sie, dass die Schläuche bei maximaler Pumpenfüllhöhe ins Wasser ragen.
- Beachten Sie, dass die Schläuche max. 5 Rasten in die Einlauföffnungen (3) und (4) eingeführt werden dürfen.

Deckel aufsetzen

- Setzen Sie den Deckel von oben auf die Kondensatwasserpumpe ecoLEVEL auf.

4.2 Auslaufschlauch anschließen und verlegen

Auslaufschlauch anschließen

- Stecken Sie den Auslaufschlauch (→ Abb. 3.3, Pos. 5) bis zum Anschlag auf das demontierte Rückschlagventil (→ Abb. 4.1/Abb. 4.3, Pos. 1).
- Führen Sie das Rückschlagventil in den Deckel ein und arretieren es durch eine Vierteldrehung nach rechts.

Auslaufschlauch verlegen

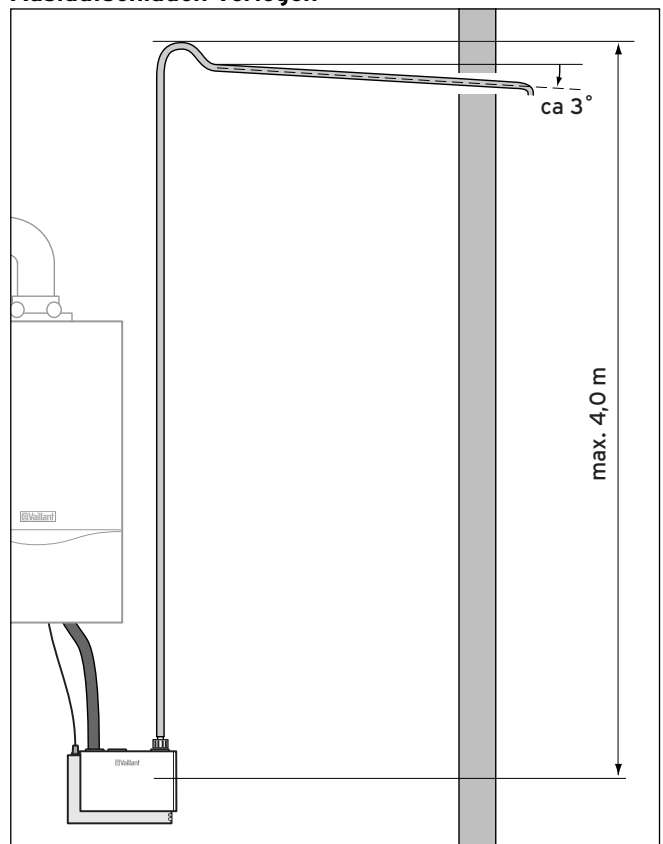


Abb. 4.4 Auslaufschlauch verlegen

- Beachten Sie für die Verlegung des Auslaufschlauchs folgendes (→ Abb. 4.4):
Der Auslaufschlauch der Pumpe muss im Abwassersystem des Aufstellungsgebäudes münden. Von der Pumpe aus muss der Auslaufschlauch nach oben führen,
 - um den Höhenunterschied zwischen dem Ausgang der Pumpe und der Ablaufstelle zu überwinden
 - um den Auslaufschlauch nach der Umlenkung mit Gefälle zur Ablaufstelle verlegen zu können.
- Verlegen Sie den Auslaufschlauch direkt von der Pumpe weit genug nach oben.



Vorsicht!
Sachschäden durch ungeeignete Ablaufrohre

Wenn Sie Ablaufrohre verwenden, die nicht säurebeständig sind, dann kann es zu Undichtigkeiten und Schäden durch austretendes Kondenswasser kommen.

- Wenn Sie bei der Installation die Kondenswasserablaufleitung verlängern müssen, verwenden Sie nur säurebeständige Ablaufrohre (DIN 1986-4).

- Beachten Sie, dass die maximale Förderhöhe der Pumpe 4 m beträgt.
- Verlegen Sie den Auslaufschlauch mit stetigem Gefälle bis zu einer geeigneten Ablaufstelle.
- Verlegen Sie den Auslaufschlauch an der höchsten Stelle U-förmig zu einer Rückflusssicherung.

4.3 Kondenswasserpumpe an das Heizgerät anschließen

Mit Hilfe des mitgelieferten Einlaufschlauches kann die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL an den Siphon von allen Vaillant Brennwert-Heizgeräten und ecoPOWER 1.0 angeschlossen werden.

- Falls der Kondenswasser-Auslaufschlauch des Heizgerätes lang genug ist, können Sie diesen direkt an die Pumpe anschließen (→ **Kap. 4.1**).

Wenn der Schlauch des Heizgerätes zu kurz sein sollte, dann ersetzen Sie ihn durch den mitgelieferten Einlaufschlauch.

- Schließen Sie den Einlaufschlauch an den Kondenswasserauslauf des Heizgerätes an.
- Schließen den Einlaufschlauch gemäß Kapitel 4.1 an die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL an.

Der Kondensatwinkel ist für den Anschluss an bodenstehende Geräte geeignet.

- Beachten Sie, dass für den Kondensatwinkel nur Einlaufschläuche verwendet werden dürfen (→ **Abb. 4.1**, Pos. 7a).

Kondenswasserpumpe an icoVIT Öl-Heizkessel anschließen

- Bei icoVIT Öl-Heizkesseln schließen Sie die Kondenswasserpumpe direkt an den Anschluss der Neutralisationseinrichtung an. Beachten Sie hierzu auch die Anleitung der Neutralisationseinrichtung.
- Verwenden Sie den mitgelieferten Kondensatwinkel (→ **Abb. 4.1**, Pos. 5).
- Verwenden Sie den Kondensatschlauch des Gerätes bzw. der Neutralisationseinrichtung.
- Verwenden Sie keinesfalls den mitgelieferten Kondensatschlauch (→ **Abb. 4.3**, Pos. 7b)

5 Elektrischer Anschluss

Bevor Sie mit dem elektrischen Anschluss des Gerätes beginnen, muss die Montage (→**Kap. 3**) und der hydraulische Anschluss (→**Kap. 4**) der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL abgeschlossen sein.



Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei nicht fachgerechter elektrischer Installation besteht die Gefahr eines Stromschlags und der Beschädigung des Gerätes.

- Stellen Sie sicher, dass nur ein anerkannter Fachhandwerker den elektrischen Anschluss durchführt.

5.1 Übersicht über die elektrischen Anschlüsse

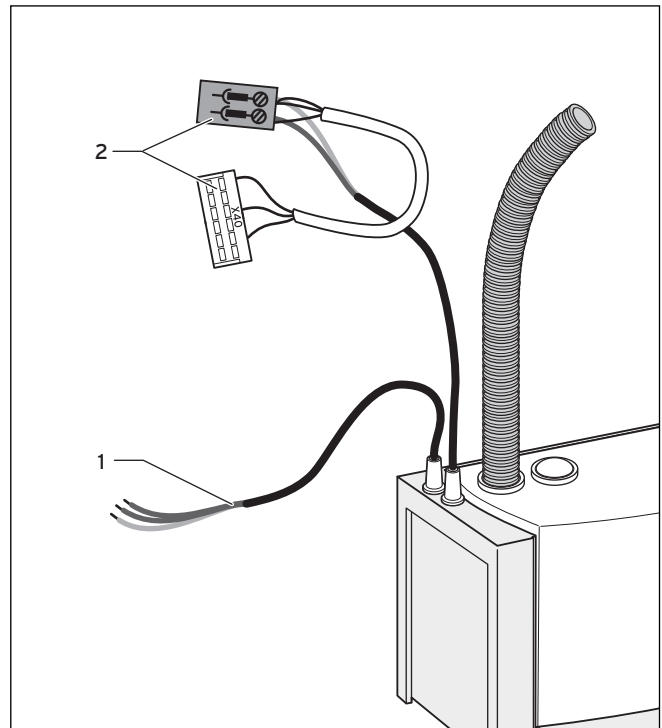


Abb. 5.1 Übersicht über die elektrischen Anschlüsse

Legende

- 1 Anschlusskabel 230 V (falls erforderlich: Stecker anschließen)
- 2 Anschlusskabel Sicherheits-Überlaufschalter

Das Anschlusskabel 230 V (1) mit dem freien Kabelende dient der Spannungsversorgung der Pumpe.

Das Anschlusskabel Sicherheits-Überlaufschalter (2) dient dem elektrischen Anschluss des Sicherheits-Überlaufschalters an das Heizgerät.

5 Elektrischer Anschluss

5.2 Elektrischen Anschluss vorbereiten

Bevor Sie die Kondenswasserpumpe elektisch anschließen:

- Schalten Sie die Kondenswasserpumpe spannungsfrei.
- Schalten Sie das Heizgerät spannungsfrei.
- Sichern Sie Kondenswasserpumpe und Heizgerät gegen Wiedereinschalten.



Alle elektrischen und kondenswasserführenden Verbindungen zur Pumpe müssen ohne mechanische Spannung verlegt sein.

5.3 Kondenswasserpumpe an die 230 V-Netzspannung anschließen

Der Anschluss an 230 V Netzspannung kann wahlweise auf zwei Arten erfolgen:

- Schließen Sie die Leitung (1) an 230 V Netzspannung über den Netzspannungsausgang des Heizgerätes an oder
- montieren Sie einen Netzstecker am Kabel (1) und schließen Sie die Pumpe über eine Netzsteckdose an (der Stecker gehört nicht zum Lieferumfang).

5.4 Kondenswasserpumpe an den Sicherheits-Überlaufschalter anschließen

Die Art des Anschlusses auf der Platine ist vom jeweiligen Heizgerät abhängig.
Aus der Tabelle können Sie die Art des Anschlusses für das jeweilige Heizgerät entnehmen:

Land	Heizgerät	Anschluss des Sicherheits-Überlaufschalters	Anschlussklemme für ecoLEVEL	Anschluss bei Verwendung eines Multifunktionsmoduls
DE, AT, CH	ecoTEC exklusiv /4 (bis Bj. 07/2008)	Anschlussart B1	E-BUS (X40)	(X40B)
DE, AT, CH	ecoTEC plus /3 (ab. Bj. 2006)	Anschlussart B1	E-BUS (X40)	(X40B)
DE, AT, BE	ecoCOPMPACT /2 /3	Anschlussart B1	E-BUS (X40)	(X40B)
BE	ecoTEC plus /3 (ab. Bj. 2006)	Anschlussart B1	E-BUS (X40)	(X40B)
BE	ecoTEC pro /3 (ab. Bj. 2006)	Anschlussart B1	E-BUS (X40)	(X40B)
DE, AT, CH	ecoTEC exklusiv /2 (bis Bj. 2008)	Anschlussart A2	PRO-E (Anlegethermostat)	-
DE, AT, CH	ecoTEC classic	Anschlussart A2	PRO-E (Anlegethermostat)	-
DE, AT, BE	ecoCOPMPACT /1	Anschlussart A2	PRO-E (Anlegethermostat)	-
DE, AT, BE	icoVIT /2 /3	Anschlussart A2	PRO-E (Anlegethermostat)	-
DE, AT, CH, BE	ecoVIT /4 (ab Bj. 2009)	Anschlussart A2	PRO-E (Anlegethermostat)	-
AT	icoVIT 246-7	Anschlussart A2	PRO-E (Anlegethermostat)	-
BE	ecoMAX exklusiv	Anschlussart A2	PRO-E (Anlegethermostat)	-
BE	ecoMAX	Anschlussart A2	PRO-E (Anlegethermostat)	-
DE, AT, CH, BE	ecoVIT /1 /2 (bis Bj. 2009)	Anschlussart A1	PRO-E (Anlegethermostat)	-
DE, AT, BE	icoVIT /1	Anschlussart A1	PRO-E (Anlegethermostat)	-
DE	ecoPOWER 1.0 (VNC 28+1)	Anschlussart D	PRO-E (Kennzeichnung "Alarm K-Pumpe")	-

Tab. 5.1 Anschlussarten für unterschiedliche Heizgeräte

Die Beschreibung der entsprechenden Anschlussart finden Sie in den folgenden Abschnitten.

Sicherheits-Überlaufschalter anschließen

- Anschlussart B1:

Sie schließen den Sicherheits-Überlaufschalter folgendermaßen an den Kleinspannungskreislauf des Heizgerätes an:

- Öffnen Sie den Schaltkasten des Heizgerätes.
- Stecken Sie den passenden Stecker auf den Randsteckplatz X40.

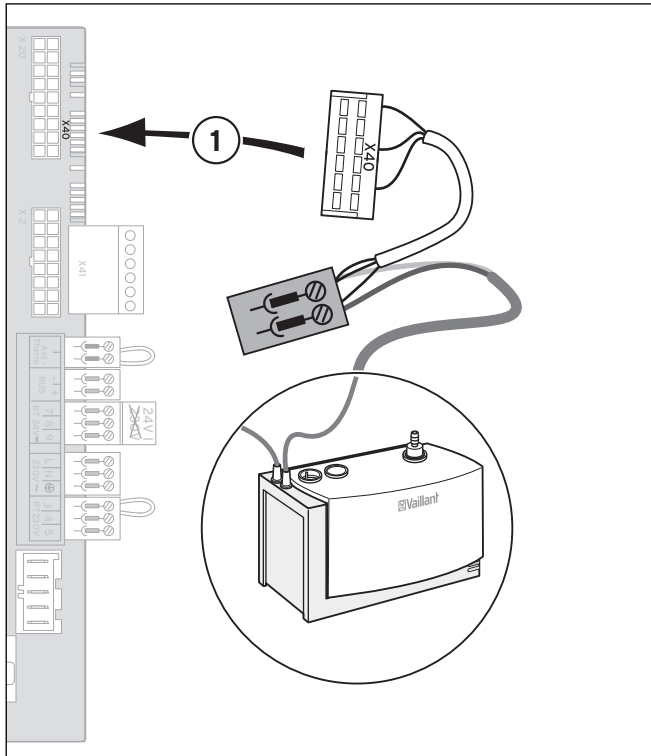


Abb. 5.2 Sicherheits-Überlaufschalter anschließen, Anschlussart B1 (eBUS fähige Plattform)

Sicherheits-Überlaufschalter anschließen -

Anschlussart B1 bei belegtem Anschluss X 40:

Wenn im Heizgerät ein Multifunktionsmodul 2 aus 7 (Art.-Nr. 0020017744) eingebaut ist, dann ist der Anschluss X40 bereits belegt. Schließen Sie den Sicherheitsüberlaufschalter in diesem Fall folgendermaßen an:

- Stecken Sie den Stecker auf den Anschluss X40B des Multifunktionsmodul 2 aus 7.
- Beachten Sie hierzu auch die Anleitung des Multifunktionsmoduls.

Sicherheits-Überlaufschalter anschließen -

Anschlussart A2:

Sie schließen den Sicherheits-Überlaufschalter folgendermaßen an den Kleinspannungskreislauf des Heizgerätes an:

- Öffnen Sie den Schaltkasten des Heizgerätes.
- Entfernen Sie auf der Platine des Heizgerätes die Kabelbrücke auf dem blauen Steckplatz „Anl-Therm“.
- Stecken Sie das Kabel mit dem blauen Pro E-Stecker der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL auf diesen Steckplatz.

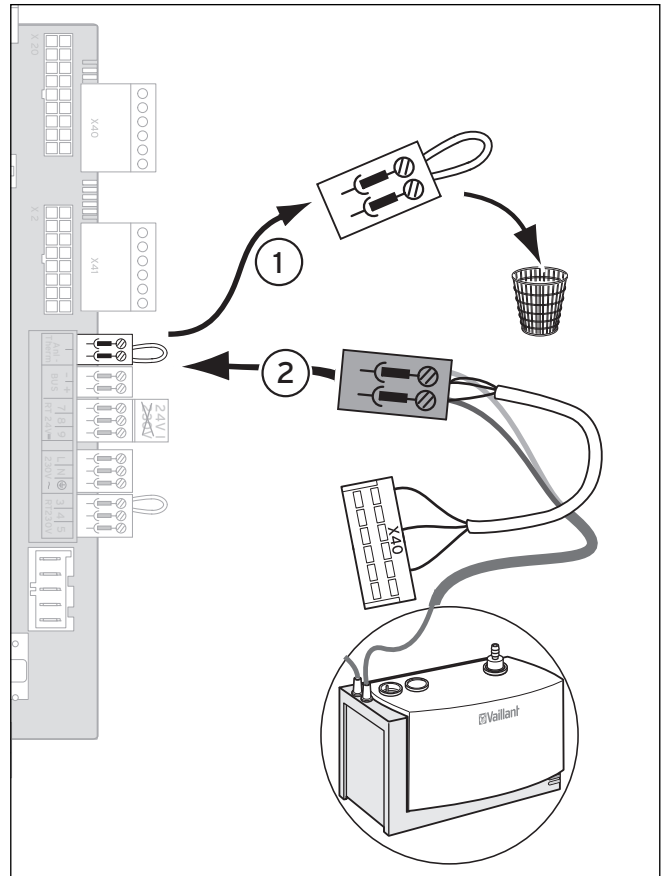


Abb. 5.3 Sicherheits-Überlaufschalter anschließen, Anschlussart A2 (eBUS fähige Plattform)

Sicherheits-Überlaufschalter anschließen - Anschlussart A1:

Sie schließen den Sicherheits-Überlaufscharter folgendermaßen an den Kleinspannungskreislauf des Heizgerätes an:

- Öffnen Sie den Schaltkasten des Heizgerätes.
- Entfernen Sie auf der Platine des Heizgerätes die Kabelbrücke auf dem blauen Steckplatz „Anl-Therm“.
- Stecken Sie das Kabel mit dem blauen Pro E-Stecker der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL auf diesen Steckplatz.

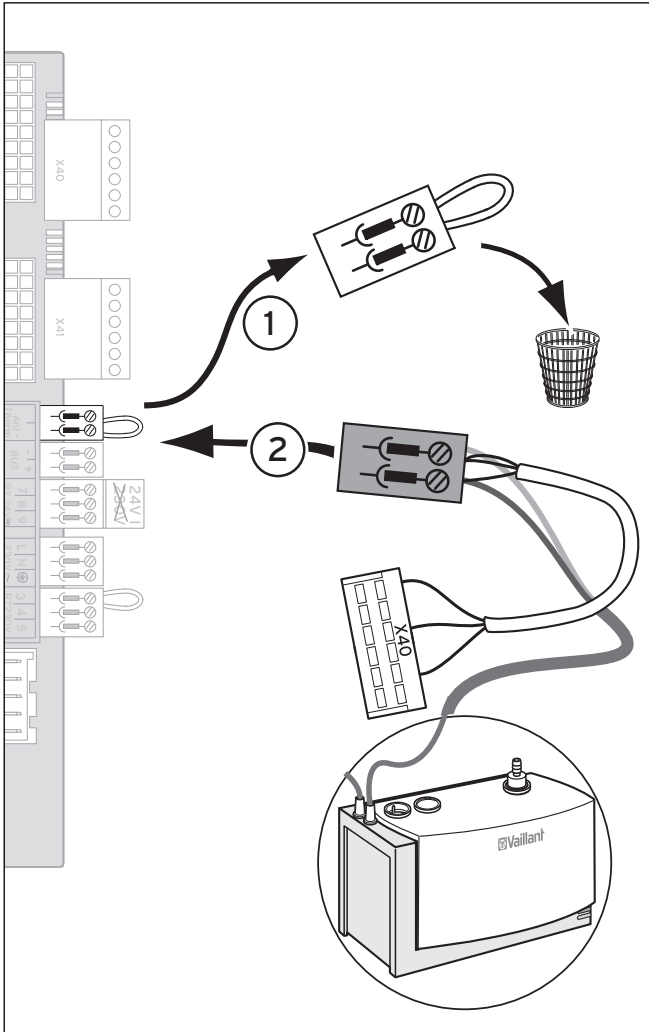


Abb. 5.4 Sicherheits-Überlaufschalter anschließen, Anschlussart A1 (nicht eBUS fähige Plattform)

5 Elektrischer Anschluss

Sicherheits-Überlaufschalter anschließen - Anschlussart D:

Sie schließen den Sicherheits-Überlaufschalter folgendermaßen an den Kleinspannungskreislauf des Heizgerätes an:

- Öffnen Sie den Schaltkasten des Heizgerätes.
- Entfernen Sie auf der Platine des Heizgerätes die Kabelbrücke auf dem blauen Steckplatz „Alarm K-Pumpe“.
- Stecken Sie das Kabel mit dem blauen Pro E-Stecker der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL auf diesen Steckplatz.

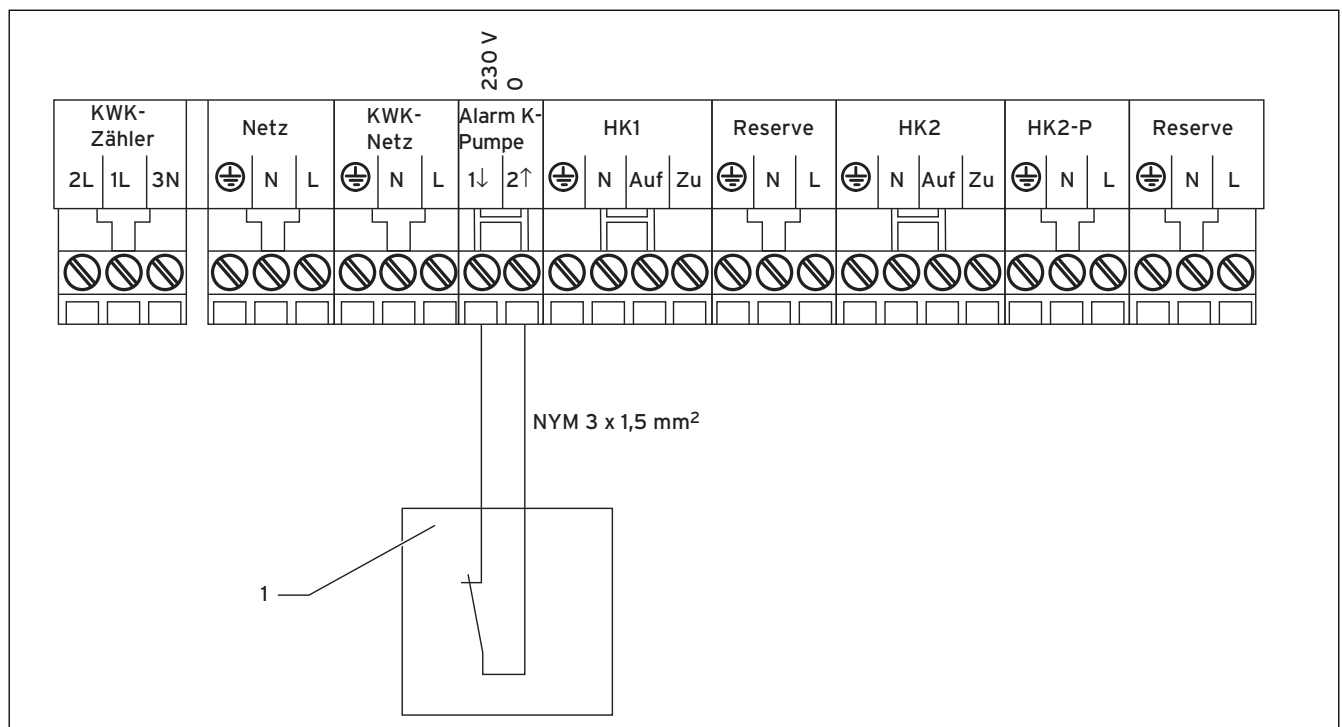


Abb. 5.5 Sicherheits-Überlaufschalter anschließen, Anschlussart D

Legende

1 Sicherheits-Überlaufschalter Kondenswasserpumpe

5.4.1 Alarm an den Sicherheits-Überlaufschalter anschließen



Vorsicht! **Sachschäden durch austretendes Kondenswasser!**

Bei einem Defekt der Kondenswasserpumpe können durch austretendes Kondenswasser Sachschäden oder Schäden am Heizgerät entstehen.

- Schließen Sie an den Sicherheits-Überlaufschalter eine Stromunterbrechung oder einen Alarm an.
- Schließen Sie den Alarm nach folgendem Anschlusschema an.

- Stellen Sie sicher, dass ein anerkannter Fachhandwerker den Anschluss des Alarms bauseits ausführt.

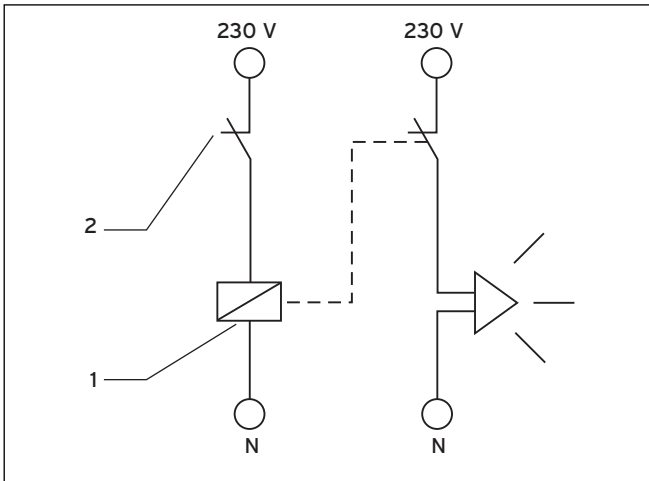


Abb. 5.6 Anschlusschema für den Alarm

Legende

- 1 230V-Spule
- 2 230V Potentialfreier Kontakt an ecoLEVEL (Öffner)

Im Normalfall ist der Kontakt (2) geschlossen.
Im Störfall ist der Kontakt (2) geöffnet.

6 Betrieb und Störungsbehebung

Nach Abschluss der Montage sowie des hydraulischen und elektischen Anschlusses ist die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL betriebsbereit. Die grüne LED leuchtet. Der Betrieb ist selbstregelnd und bedarf keiner weiteren Bedienung.

6.1 LED-Anzeige des Betriebsstatus oder von Störungen

Vorne am Gehäuse der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL befinden sich zwei Leuchtdioden (LED) (→ **Abb. 6.1**, Pos. 1 und 2), welche den Betriebsstatus oder Störungen der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL anzeigen.

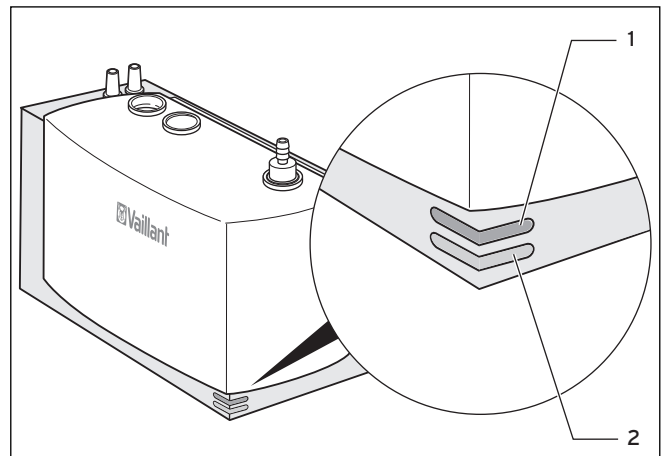


Abb. 6.1 Anzeige des Betriebsstatus

Legende

- 1 LED oben
- 2 LED unten

Welchen Betriebsstatus oder welche Störung die Leuchtsignale der LEDs anzeigen, entnehmen Sie der folgenden Tabelle.

6 Betrieb und Störungsbehebung

	LED unten (2)	LED oben (1)	Betriebsstatus / Störung
1	Leuchtet grün	-	Die Pumpe ist mit der 230 V Netzspannung versorgt. Die Pumpe ist betriebsbereit.
2	Leuchtet grün	Blinkt grün	Die Pumpe ist in Betrieb und fördert.
3	Blinkt grün	Leuchtet rot	Der Wasserstand hat den höchsten zulässigen Wert überschritten. Der Sicherheits-Überlaufschalter wird bei anhaltendem Zustand ausgelöst. Wenn eine Verbindung von Sicherheits-Überlaufschalter zum Heizgerät installiert wurde, dann wird das Heizgerät ausgeschaltet. Durch das Ausschalten wird die Entstehung von weiterem Kondenswasser verhindert.
4	Blinkt grün	Blinkt rot	Die Pumpe befindet sich für einen definierten Zeitraum in Ruhestellung und läuft selbsttätig wieder an.
5	Blinkt grün	Blinkt rot (>1min)	► Folgen Sie der Fehlerdiagnose (→Kap. 6.3)

Tab. 6.1 Anzeige des Betriebsstatus

6.2 Störungen

Die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL kann kurzfristige Störungen des normalen Funktionsablaufes selbsttätig beheben.

Wenn der höchste zulässige Wasserstand erreicht ist, dann leuchten die beiden LEDs. Wenn der Wasserstand durch Pumpen nicht reduziert werden kann, blinkt die rote LED. Das hat zur Folge, dass der Sicherheits-Überlaufschalter nach ca. 10 Sekunden auslöst. Es öffnet sich ein potentialfreier Kontakt bzw. der Stromkreis, um das Heizgerät abzuschalten.

Sofern eine entsprechende Verbindung zum Heizgerät installiert wurde, wird das Heizgerät ausgeschaltet, um die Entstehung von weiterem Kondenswasser zu verhindern.

6.3 Fehlerdiagnose und -behebung

Wenn die rote LED länger als 1 Minute blinkt oder leuchtet, dann liegt ein Fehler in der Installation oder ein Defekt der Pumpe vor.

- Überprüfen Sie zur Fehlerbehebung die folgenden Punkte:

Ursache	Fehlerbehebung
Pumpe fördert nicht: Auslaufschlauch geknickt	Knick beseitigen
Motor blockiert	Visuelle Prüfung des Motoreinlaufes: Auf Fremdkörper kontrollieren und ggf. Fremdkörper entfernen
Motor defekt	Kondenswasserpumpe austauschen
Pumpe wird nicht gefüllt	Einlaufschläuche auf Verlegung, Verstopfung und Sitz in der Pumpe kontrollieren, gegebenenfalls Fehler beseitigen
Hilfsschwimmer blockiert	Hilfsschwimmer freigängig machen

Tab. 6.2 Fehlerdiagnose und -behebung

Fehlermeldungen am Heizgerät oder Systemregler

Fehlermeldungen finden Sie auch auf dem Display Ihres Heizgerätes oder Systemreglers. Die Meldungen unterscheiden sich nach Land, Heizgerät und Anschlussart. Welche Meldung auf Ihrem Gerät erscheint, entnehmen Sie der folgenden Tabelle.

- Um den Fehler zu beheben, beachten Sie die Installationsanleitung Ihres Heizgerätes oder Systems.

Land	Heizgerät	Anschluss des Sicherheits-Überlaufschalters	Meldung bei Fehlerfall
DE, AT, CH	ecoTEC exclusiv /4 (bis Bj. 07/2008)	Anschlussart B1	Statusmeldung auf Gerätedisplay (S.42) nach ca. 15min Fehlermeldung (F.77)
DE, AT, CH	ecoTEC plus /3 (ab. Bj. 2006)	Anschlussart B1	
DE, AT, BE	ecoCOPMPACT /2 /3	Anschlussart B1	
BE	ecoTEC plus /3 (ab. Bj. 2006)	Anschlussart B1	
BE	ecoTEC pro /3 (ab. Bj. 2006)	Anschlussart B1	
DE, AT, CH	ecoTEC exclusiv /2 (bis Bj. 2008)	Anschlussart A2	Statusmeldung auf Gerätedisplay (S.39)
DE, AT, CH	ecoTEC classic	Anschlussart A2	
DE, AT, BE	ecoCOPMPACT /1	Anschlussart A2	
DE, AT, BE	icoVIT /2 /3	Anschlussart A2	
DE, AT, CH, BE	ecoVIT /4 (ab Bj. 2009)	Anschlussart A2	
AT	icoVIT 246-7	Anschlussart A2	
BE	ecoMAX exclusiv	Anschlussart A2	
BE	ecoMAX	Anschlussart A2	
DE, AT, CH, BE	ecoVIT /1 /2 (bis Bj. 2009)	Anschlussart A1	Statusmeldung auf Gerätedisplay (S.39) "Alarm K-Pumpe"
DE, AT, BE	icoVIT /1	Anschlussart A1	
DE	ecoPOWER 1.0 (VNC 28+1)	Anschlussart D	

Tab. 6.3 Fehlermeldungen, unterschieden nach Land, Heizgerät und Anschlussart

7 Übergabe an den Betreiber

Der Betreiber des Geräts muss über die Handhabung und Funktion seiner Kondenswasserpumpe ecoLEVEL unterrichtet werden.

- Übergeben Sie dem Betreiber alle für ihn bestimmten Anleitungen und Gerätepapiere zur Aufbewahrung.
- Gehen Sie die Betriebsanleitung mit dem Betreiber durch und beantworten Sie gegebenenfalls seine Fragen.
- Weisen Sie den Betreiber insbesondere auf die Sicherheits hinweise hin, die er beachten muss.
- Weisen Sie den Betreiber auf die Notwendigkeit einer regelmäßigen Inspektion/Wartung der Anlage hin (Inspektions-/Wartungsvertrag).
- Machen Sie den Betreiber darauf aufmerksam, dass die Anleitungen in der Nähe der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL bleiben sollen.

8 Wartung



Gefahr!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

An spannungsführenden Anschlüssen besteht Stromschlaggefahr.

- Schalten Sie immer vor der Wartung die Stromzufuhr zur Pumpe und zum Heizgerät ab.

- Stellen Sie sicher, dass die Zu- und Abflüsse frei sind.
- Entfernen Sie den Pumpendeckel und kontrollieren Sie den Kondensatbehälter auf Verunreinigungen. Falls notwendig, reinigen Sie den Kondensatbehälter mit warmem Wasser und einem milden Reiniger (→ Kap. 8.1).
- Demontieren Sie das Rückschlagventil und reinigen dieses durch Spülen in einem Wasserstrahl.
- Kontrollieren Sie die Zu- und Abflussleitungen und reinigen diese, falls erforderlich.
- Stellen Sie sicher, dass die Leitungen nicht geknickt sind, um einen ungehinderten Durchfluss zu gewährleisten.



Die Wartung der Pumpe kann sich an die Wartungsintervalle des Heizgerätes anlehnen. Mindestens sollte die Pumpe einmal jährlich gewartet werden.

Inneres Bauteil entnehmen

- Entfernen Sie den Pumpendeckel.
- Drücken Sie die Clipse des inneren Bauteils (1) nach innen und halten Sie die Clipse gedrückt.
- Entnehmen Sie das innere Bauteil (1) aus dem Kondensatbehälter.

O-Ring entnehmen

- Achten Sie darauf, dass der O-Ring (2) nicht in der Pumpe verbleibt.
- Wenn der O-Ring (2) einmal in der Nut am Pumpenboden zurückbleiben sollte, dann entnehmen Sie den O-Ring mithilfe einer Pinzette.

Pumpe reinigen

- Reinigen Sie den Kondensatbehälter und das innere Bauteil (1) mit einer weichen Bürste, warmem Wasser und etwas Seife. Verwenden Sie keine Scheuer- oder Reinigungsmittel, die das Gehäuse aus Kunststoff beschädigen könnten.

Gerät wieder zusammensetzen

- Setzen Sie den O-Ring (2) wie abgebildet an das innere Bauteil (1) an.
- Setzen Sie das innere Bauteil (1) wieder in den Kondensatbehälter ein.
- Achten Sie darauf, dass die Clipse einrasten.
- Setzen Sie den Pumpendeckel auf das Gerät.

8.1 Reinigen der Pumpe

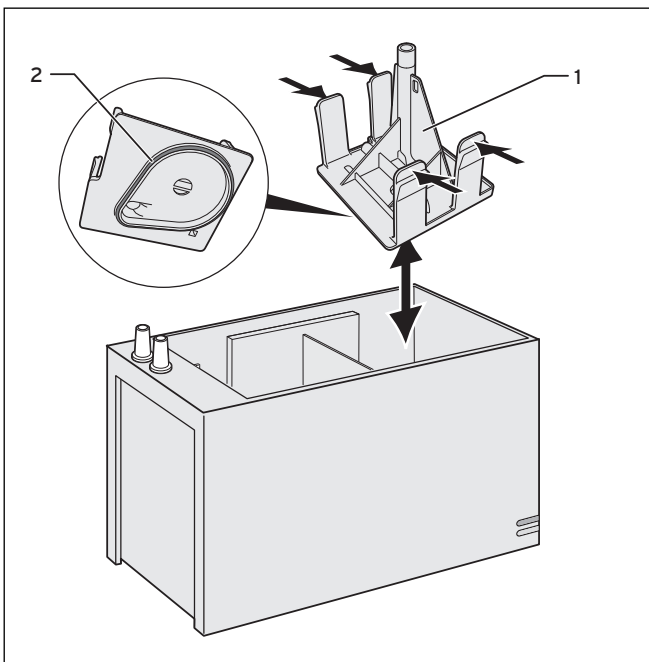


Abb. 8.1 Pumpe reinigen

9 Ersatzteile

Ersatzteile in Deutschland

Eine Übersicht über die verfügbaren Original Vaillant Ersatzteile erhalten Sie

- bei Ihrem Großhändler (Ersatzteilkatalog, gedruckt oder auf CD-ROM)
- im Vaillant FachpartnerNET (Ersatzteil-Service) unter <http://www.vaillant.com/>.

Ersatzteile in Österreich

Informationen über die verfügbaren Original Vaillant Ersatzteile erhalten Sie bei Vaillant Group Austria GmbH, Wien.

Ersatzteile in Schweiz

Informationen über die verfügbaren Original Vaillant Ersatzteile erhalten Sie bei Vaillant GmbH, Dietikon.

Ersatzteile in Belgien

Informationen über die verfügbaren Original Vaillant Ersatzteile erhalten Sie bei N. V. Baillant S.a., Drogenbos.

10 Garantie und Kundendienst

10.1 Garantie

Herstellergarantie (Deutschland, Österreich)

Herstellergarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb. Dem Eigentümer des Gerätes räumen wir eine Werksgarantie entsprechend den landesspezifischen Vaillant Geschäftsbedingungen ein (für Österreich: Die aktuellen Garantiebedingungen sind in der jeweils gültigen Preisliste enthalten - siehe dazu auch www.vaillant.at). Garantiearbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst (Deutschland, Österreich) ausgeführt. Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

Werksgarantie (Schweiz)

Werksgarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb. Dem Eigentümer des Gerätes räumen wir eine Werksgarantie entsprechend den landesspezifischen Vaillant Geschäftsbedingungen und den entsprechend abgeschlossenen Wartungsverträgen ein. Garantiearbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst ausgeführt.

Werksgarantie (Belgien)

Die N.V. VAILLANT gewährleistet eine Garantie von 2 Jahren auf alle Material- und Konstruktionsfehler ihrer Produkte ab dem Rechnungsdatum. Die Garantie wird nur gewährt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Das Gerät muss von einem qualifizierten Fachmann installiert worden sein. Dieser ist dafür verantwortlich, dass alle geltenden Normen und Richtlinien bei der Installation beachtet wurden.
2. Während der Garantiezeit ist nur der Vaillant Werkskundendienst autorisiert, Reparaturen oder Veränderungen am Gerät vorzunehmen. Die Werksgarantie erlischt, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.
3. Damit die Garantie wirksam werden kann, muss die Garantiekarte vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt, unterschrieben und ausreichend frankiert spätestens fünfzehn Tage nach der Installation an uns zurückgeschickt werden.

Während der Garantiezeit an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler werden von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben. Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftswidriger Behandlung, bei Verstoß gegen die geltenden Normen und Richtlinien zur Installation, zum Aufstellraum oder zur Belüftung, bei Überlastung, Frosteinwir-

10 Garantie und Kundendienst

11 Recycling und Entsorgung

kung oder normalem Verschleiß oder bei Gewalt-
einwirkung übernehmen wir keine Haftung. Wenn eine
Rechnung gemäß den allgemeinen Bedingungen des
Werkvertrages ausgestellt wird, wird diese ohne vorhe-
rige schriftliche Vereinbarung mit Dritten (z. B. Eigentü-
mer, Vermieter, Verwalter etc.) an den Auftraggeber
oder/und den Benutzer der Anlage gerichtet; dieser
übernimmt die Zahlungsverpflichtung. Der Rechnungs-
betrag ist dem Techniker des Werkskundendienstes, der
die Leistung erbracht hat, zu erstatten. Die Reparatur
oder der Austausch von Teilen während der Garantie
verlängert die Garantiezeit nicht. Nicht umfasst von der
Werksgarantie sind Ansprüche, die über die kostenlose
Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Ansprüche auf
Schadenersatz. Gerichtsstand ist der Sitz unseres Unter-
nehmens. Um alle Funktionen des Vaillant-Gerätes auf
Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serien-
zustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und
Instandhaltungsarbeiten nur Original-Vaillant-Ersatzteile
verwendet werden!

10.2 Kundendienst

Vaillant Profi-Hotline Deutschland

Vaillant Profi-Hotline 0 18 05/999-120
(14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk-
preis maximal 42 Cent/Min.)

Vaillant Werkskundendienst GmbH (Österreich)

Vaillant Group Austria GmbH - Werkskundendienst
(Österreich)*
Forchheimergasse 7
1230 Wien
Telefon 05 7050-2100*

*zum Regionaltarif österreichweit (bei Anrufen aus dem
Mobilfunknetz ggf. abweichende Tarife - nähere Informa-
tion erhalten Sie bei Ihrem Mobilnetzbetreiber)

Der Vaillant Werkskundendienst mit mehr als 240 Mitar-
beitern ist von 0 bis 24 Uhr erreichbar.
Vaillant Techniker sind 365 Tage unterwegs, sonn- und
feiertags, österreichweit.

Vaillant GmbH Werkskundendienst (Schweiz)

Vaillant GmbH
Postfach 86
Riedstrasse 10
CH-8953 Dietikon 1/ZH
Telefon: (044) 744 29 - 29
Telefax: (044) 744 29 - 28

Kundendienst (Belgien)

Vaillant SA-NV
Rue Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tel : 02 / 334 93 52

11 Recycling und Entsorgung

Sowohl die Pumpe als auch die zugehörige Transport-
verpackung bestehen zum überwiegenden Teil aus recy-
clfähigen Rohstoffen.

Gerät

Defekte Pumpen wie auch alle Zubehöre gehören nicht
in den Hausmüll.

- Sorgen Sie dafür, dass das Altgerät und ggf. vorhan-
dene Zubehöre einer ordnungsgemäßen Entsorgung
zugeführt werden.



Wenn Ihr Vaillant Gerät mit diesem Zeichen
gekennzeichnet ist, dann gehört es nach Ablauf
der Nutzungsdauer nicht in den Hausmüll.

- Sorgen Sie in diesem Fall dafür, dass Ihr Vaillant Gerät
sowie die ggf. vorhandenen Zubehöre nach Ablauf der
Nutzungsdauer einer ordnungsgemäßen Entsorgung
zugeführt werden.

Da dieses Vaillant Gerät unter das Gesetz über das Inver-
kehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche
Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro-
und Elektronikgerätegesetz - ElektroG) fällt, ist eine
kostenlose Entsorgung bei einer kommunalen Sammel-
stelle vorgesehen.

Verpackung

- Die Entsorgung der Transportverpackung überlassen
Sie dem anerkannten Fachhandwerker, der das Gerät
installiert hat.

12 Technische Daten

Technische Daten	Einheiten	ecoLEVEL
Bauform		Gerät für Wandmontage
Nenninhalt	l	0,5
Netzspannung	V	230
Max. Stromaufnahme	A	1
Frequenz	Hz	50
max. Nennleistung	W	22
max. Förderhöhe	m	4
Abmessungen Höhe	mm	150
Breite	mm	175
Tiefe	mm	100
Gewicht mit Wasserfüllung	kg	1,8
Einlaufschlauch (max. Außendurchmesser)	mm	24
Auslaufschlauch (min. Innendurchmesser)	mm	10
Wassereinlauftemperatur	°C	1 ... 60
Umgebungstemperatur	°C	5 ... 60
Sicherheit		funkentstört, netzrückwirkungsfrei
Überlauf-Schutzschalter		5 mA ...4 A; 230 V
Schutzart nach EN 60529		IP 44
Freigegeben für Einzelgeräte	kW	bis 45

Tab. 12.1 Technische Daten



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller

Lieferant

Vaillant GmbH

Riedstrasse 12 ■ Postfach 86 ■ CH-8953 Dietikon 1
Tel. 044 744 29 29 ■ Fax 044 744 29 28 ■ Kundendienst Tel. 044 744 29 29
Techn. Vertriebsupport Tel. 044 744 29 19 ■ info@vaillant.ch ■ www.vaillant.ch

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15 ■ B-1620 Drogenbos ■ Tel. 02/334 93 00
Fax 02/334 93 19 ■ www.vaillant.be ■ info@vaillant.be

Vaillant Group Austria GmbH

Forchheimergasse 7 ■ A-1230 Wien ■ Telefon 05/7050-0
Telefax 05/7050-1199 ■ www.vaillant.at ■ info@vaillant.at

Vaillant Deutschland GmbH & Co.KG

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid ■ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ■ www.vaillant.de ■ info@vaillant.de

Hersteller

Vaillant GmbH

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid ■ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ■ www.vaillant.de ■ info@vaillant.de